

1. Record Nr.	UNISA996318447803316
Autore	Wackerlig Oliver (Universitat Zurich, Schweiz)
Titolo	Vernetzte Islamfeindlichkeit : Die transatlantische Bewegung gegen » Islamisierung«. Events - Organisationen - Medien / Oliver Wackerlig
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2019
ISBN	3-8376-4973-3 3-8394-4973-1
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (432)
Collana	Religionswissenschaft ; 16
Classificazione	AP 14150
Disciplina	320.557
Soggetti	Islamfeindlichkeit; Netzwerkanalyse; Islamexperte; Kulturkampf; Antikommunismus; Medien; Religion; Politik; Islam; Politische Ideologien; Religionssoziologie; Islamwissenschaft; Rassismus; Religionswissenschaft; Islamophobia; Network Analysis; Islam Expert; Culture Struggle; Anti-Communism; Media; Politics; Political Ideologies; Sociology of Religion; Islamic Studies; Racism; Religious Studies
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhaltsverzeichnis 5 Abbildungsverzeichnis 9 1. Einleitung 13 2. Forschungsstand, Begriffe und Konzepte 19 3. Methode und Erhebung 47 Einleitung 55 4. Das Kernnetzwerk 57 5. Das Gesamtnetzwerk 77 Einleitung 93 6. Neuordnung im Kalten Krieg: Christliche Organisationen 95 7 .Vom Antikommunismus zu Islamfeindlichkeit: Schauplatz sudliches Afrika 111 8. Christlich-eschatologische Sichtweisen auf Judentum und Islam 133 9. Islamdiskurs: Experten, Organisationen und Kommunikation 161 10. Vom inneren und äußeren Kulturkampf 253 11. Schluss 383 Literatur 393 Quellen 409 Index 419
Sommario/riassunto	Mit dem Schlagwort der »Islamisierung« mobilisieren unterschiedliche gesellschaftliche Strömungen ihre Anhängerschaft. Es dient auch dem Kampf gegen liberale Demokratien mit ihrem gesellschaftlichen Pluralismus. Im innergesellschaftlichen Kulturkampf verlangen dabei apokalyptische Nieder- und Untergangsszenarien nach fundamentalem Wandel. Oliver Wackerligs Netzwerkanalyse zeichnet eine transatlantische islamfeindliche Bewegung mit ihren Übergängen zur Mitte der Gesellschaft nach und zeigt eine organisatorische Kontinuität

vom Anti-Kommunismus zur Islamfeindlichkeit auf. »Islam-Experten«
stehen dabei in verschiedenen Rollen an den Scharnierstellen des
Netzwerks und verbinden Akteure, Organisationen und Medien.
